



## Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte

Ergebnisse einer Befragung von Baumarktkunden

Hansjürgen GEBHARDT  
Institut ASER e.V., Wuppertal



Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte



1

- steigender Datenbestand der BAuA über Schutzklauselmeldungen, Untersagungsverfügungen, Verbraucherwarnungen und Mängelmeldungen
- nach wie vor sind viele unsichere Produkte auf dem Markt und finden offensichtlich ihre Käufer

Entwicklung der Meldungen aus Deutschland und den Mitgliedstaaten der EU



Entwicklung der RAPEX-Meldungen aus: Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2005 - Unfallverhütungsbericht Arbeit, BAuA, 2007

Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte



2

## Maßnahmen zur Marktbeeinflussung

- **Marktüberwachung**
  - Rechtsgrundlage bildet hier das Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG)
  - doch: steigender Warenverkehr und hohe Importanteile stellen nationale Behörden vor zunehmend komplexer werdende Aufgaben
- **freiwillige Überprüfungen seitens der Hersteller**
  - Prüfung durch ein unabhängiges und zertifiziertes Institut mit entsprechender Kennzeichnung (z.B. GS-Zeichen, TÜV- oder VDE-Zeichen, Umweltzeichen etc)
  - doch: nimmt der Verbraucher diese auch entsprechend wahr und achtet bei seiner Kaufentscheidung darauf?
- **Steigerung des Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbewusstseins der Kunden**
  - Vorteil: große Wirksamkeit, da breitenwirksam
  - Voraussetzung: Schaffung einer Datenbasis über den Stellenwert verschiedener Aspekte allgemein und bei der Kaufentscheidung.

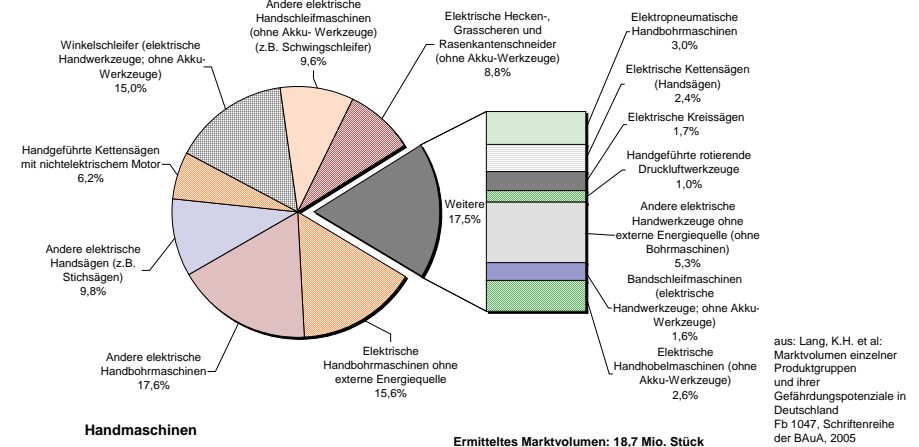
Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte



3

## Beispiel Handmaschinen und Heimwerkergeräte

- hohes Marktvolumen
- große Verbreitung im gewerblichen wie im privaten Bereich



Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte



4

- **Befragungen:**
  - > 1.000 Kunden in Baumärkten
  - > 300 Verbraucher (Homepage)
  - Grundlage: standardisierter Fragebogen

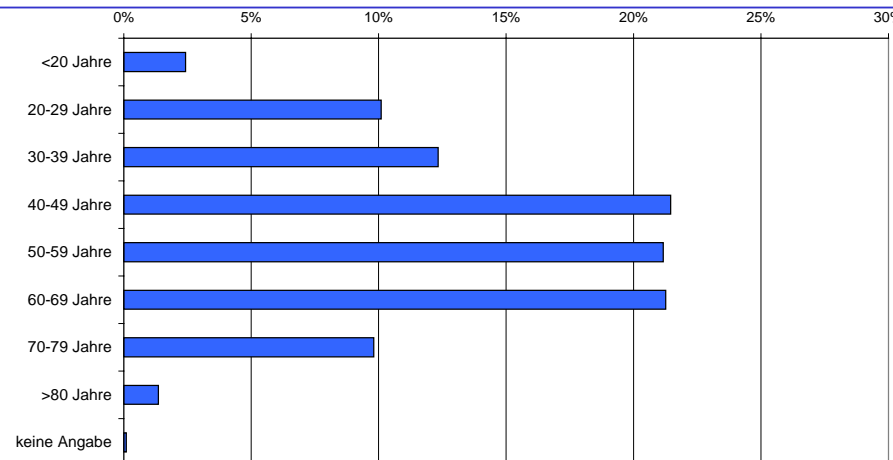


- **Ziele:**
  - Relevanz der Faktoren
    - Sicherheit
    - Ergonomie
    - Umweltverträglichkeit

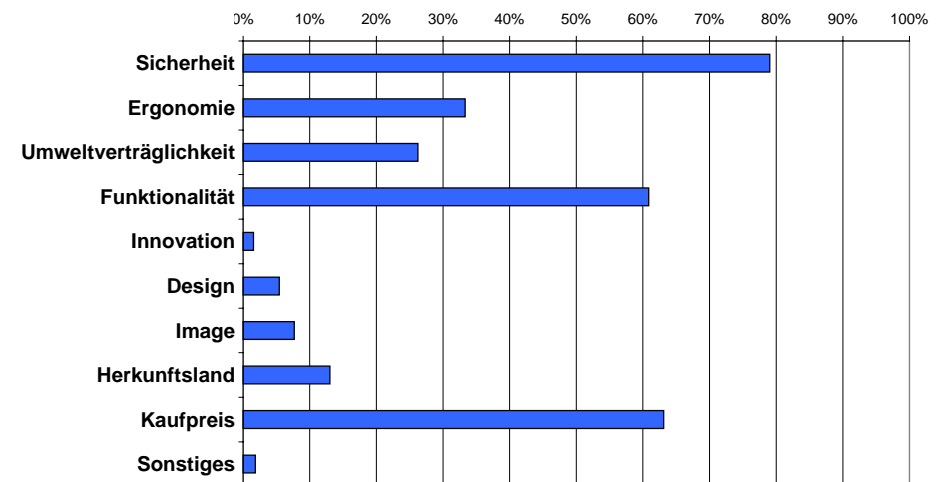
beim Kauf von Handmaschinen/Heimwerkergeräten im Vergleich zu anderen Faktoren wie z.B. Preis, Marke?

- Alters und Geschlechtsunterschiede?

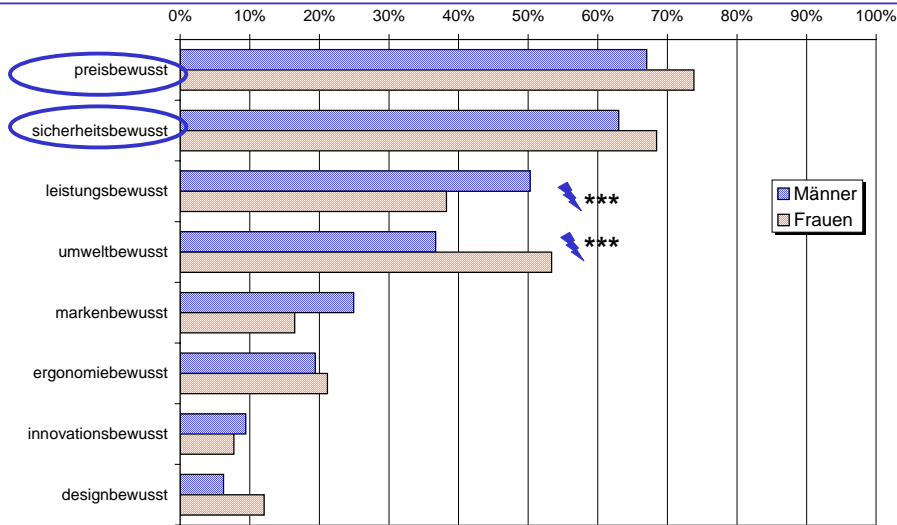
- **Zur Kaufentscheidung allgemein beim Erwerb von Handmaschinen und Heimwerkergeräten**
  - Wichtigkeit von Faktoren wie Sicherheit, Ergonomie, Umweltverträglichkeit
  - Stellenwert von Markenprodukten
- **Bezug auf eine konkrete Kaufentscheidung**
  - Produktart
  - Einsatzart und -dauer
  - Preissegment
  - Kaufsituation
- **Angaben zur Person**
  - Alter und Geschlecht
  - Schul- bzw. Berufsausbildung
  - Selbsteinschätzung des Käufertyps



Auswertung einer Kunden-Befragung in Baumärkten ( N = 1020 )



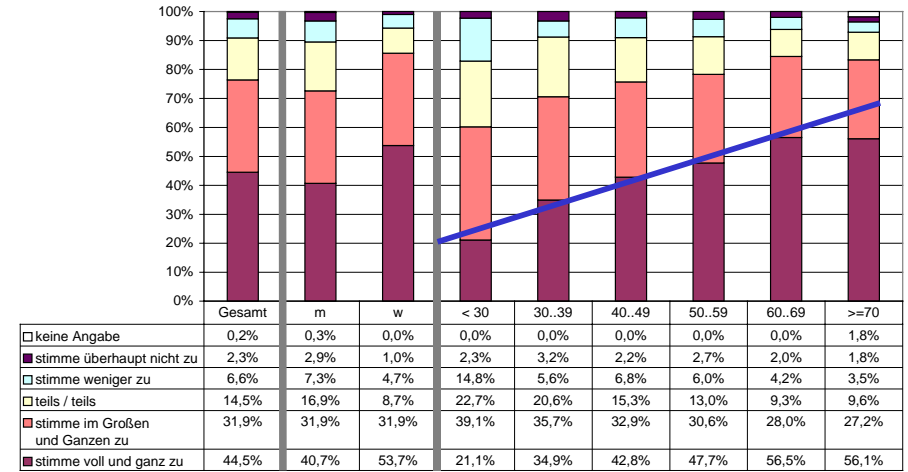
## Selbsteinschätzung des Käufertyps



Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte

## Wichtigkeit von Sicherheit, Ergonomie und Umweltverträglichkeit

Sicherheit, Ergonomie und Umweltverträglichkeit sind für mich besonders wichtige Faktoren beim Kauf!

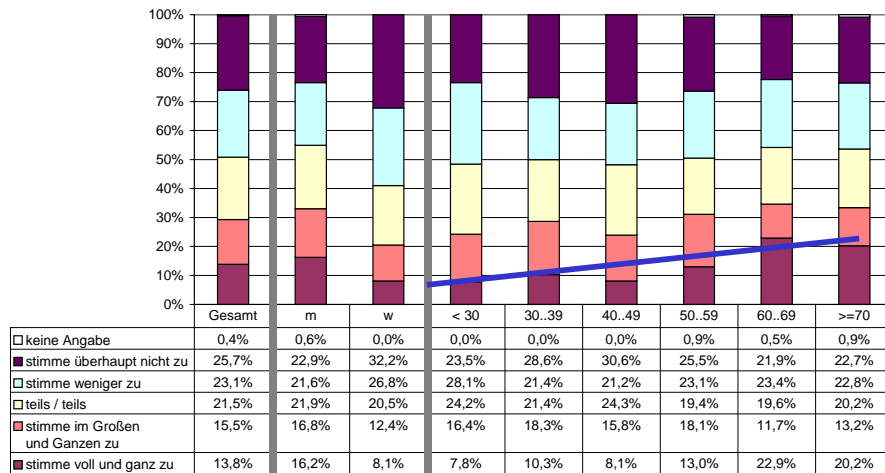


Statistisch signifikanter deutlicher Anstieg mit dem Alter ( $p < 0.001$ ).

Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte

## Zu Markenprodukten

Um Sicherheit, Ergonomie und Umweltverträglichkeit brauche ich mich bei Markenprodukten nicht kümmern!

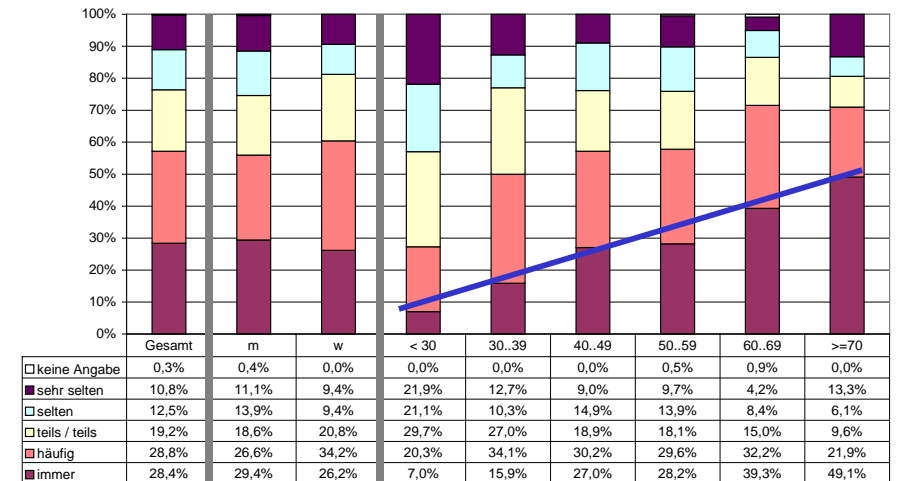


Tendenzieller Anstieg mit dem Alter.

Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte

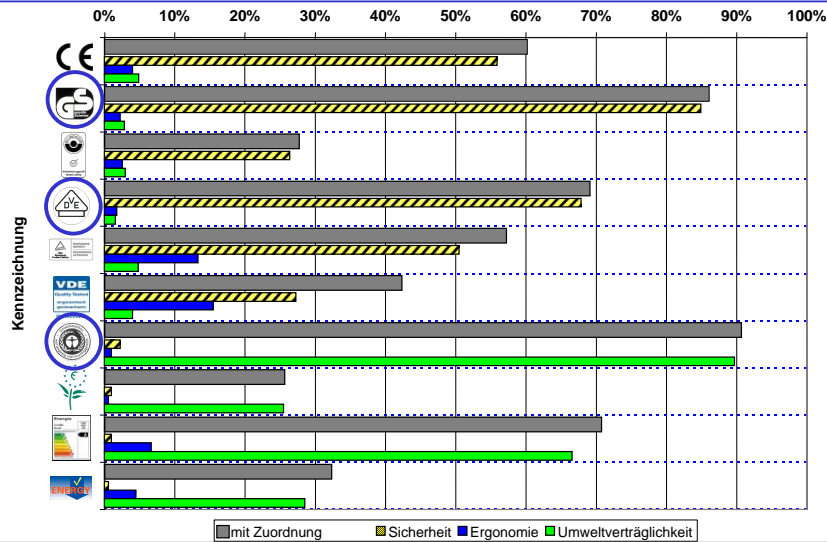
## Zu Kennzeichnungen

Achten Sie beim Kauf von Handmaschinen und Heimwerkergeräten auf Kennzeichnungen?



Statistisch signifikanter deutlicher Anstieg mit dem Alter ( $p < 0.001$ ).

Kauffaktoren für Handmaschinen, Handwerkzeuge und Heimwerkergeräte



- Sicherheit besitzt hohen Stellenwert, allerdings eher bei Älteren als bei Jüngeren;
- Markenprodukten werden nicht automatisch positive Sicherheits-, Ergonomie- und Umweltverträglichkeitsattribute zugeordnet;
- Kennzeichnungen werden beachtet, allerdings eher von Älteren als von Jüngeren.
- Konkrete Bedeutung der meisten Zeichen häufig nicht bekannt !

- **Verbraucher ausreichend informiert?**
  - Dem Verbraucher die Relevanz der Ergonomie vermitteln
  - Beratung in Anspruch nehmen
  - Kennzeichnungen besser erläutern
  - Heimwerkerkurse – nicht nur für Frauen!
  - Werbung / Marketing: verstärkte Einbeziehung von Sicherheit, Ergonomie einbeziehen
- **Arbeitswelt: Umgekehrte Produktmigration**
  - Einsteigerprodukte für den Profibereich geeignet ?
  - Verstärkte Einbeziehung ergonomischer Aspekte